

Protokolländerung zum HFA am 16.02.2026

FDP-Fraktion

TOP 4

Haushaltssatzung 2026/2027

Antrag der WSI-Fraktion auf Einzelhaushalt für 2026

Zu 5.2

Frau Schilling hat für die FDP-Fraktion von Anbeginn der Diskussion zum CDU-Haushaltsbegleitbeschluss deutlich gemacht, dass sie diesem vollumfänglich zustimmen werden.

Frau Schilling habe aber nicht dem geänderten Begleitbeschluss mit 2% Personaleinsparungen zugestimmt, sondern wie die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen diesen Antrag abgelehnt.

Das Abstimmungsergebnis muss dann also lauten:

7 Ja (4 CDU, 2 SPD, 1 WSI), 4 Nein (3 Grüne, 1 FDP)

Zu 5.3

Frau Schilling ist sehr verwundert, wie sehr der Fokus auf die Sichtweise der Bürgermeisterin bzgl. des Doppelhaushaltes gelegt wird. Im letzten Protokoll wurde gar eine einseitige Stellungnahme über die Vorteile eines Doppelhaushaltes mit aufgenommen, während die von ihr angeführten Nachteile mit zwei Sätzen protokolliert wurden.

Folgende Punkte hat sie aus der Beschlussvorlage des Kreises in der Sitzung angeführt und bittet diese auch im Protokoll aufzunehmen:

- Beide Systeme haben ihre Berechtigung, wobei der Doppelhaushalt vor allem in stabilen Haushaltslagen und bei ausreichenden Verwaltungskapazitäten Vorteile bietet. Beides ist in Wedel aktuell nicht gegeben.
- Der Einjahreshaushalt ermöglicht dagegen eine höhere demokratische Kontrolle und bessere Anpassungsfähigkeit an dynamische Entwicklungen.
- Kommunen mit häufig wechselnden politischen Prioritäten/ Mehrheiten profitieren von der Flexibilität des Einjahreshaushalts. Auch dies trifft auf Wedel zu.
- Das Planungsumfeld hat sich stark verändert. Die unruhige Welt- und Konjunkturlage führt zu einer großen Unsicherheit in der Planung des Haushalts. Hinzu kommen kurzfristige Aufgaben aus Bundes- und Landesgesetzen, die nicht auskömmlich finanziert sind.
- Die notwendigen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen lassen sich in einer jährlichen Planung ebenfalls besser abbilden.

5.6 Antrag der Grünen, Machbarkeitsstudie/Bettensteuer

Die FDP-Fraktion würde heute auch nicht zustimmen, weil es nicht der richtige Zeitpunkt zur Einführung einer neuen Steuer sei, egal ob sie Bettsteuer oder Tourismusabgabe hieße.



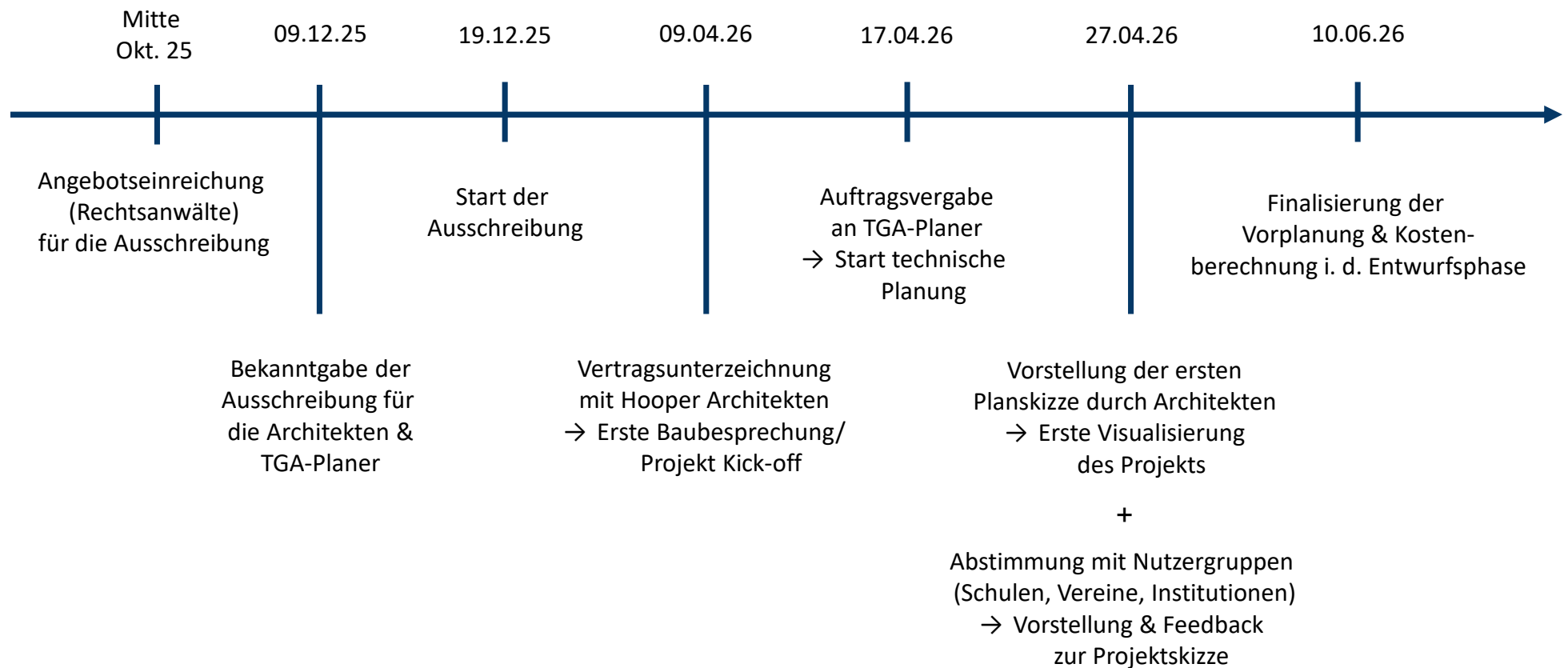
Badebucht Wedel

Timeline Fördermittel & Planung Schwimmbad

Stand: 17. April 2026

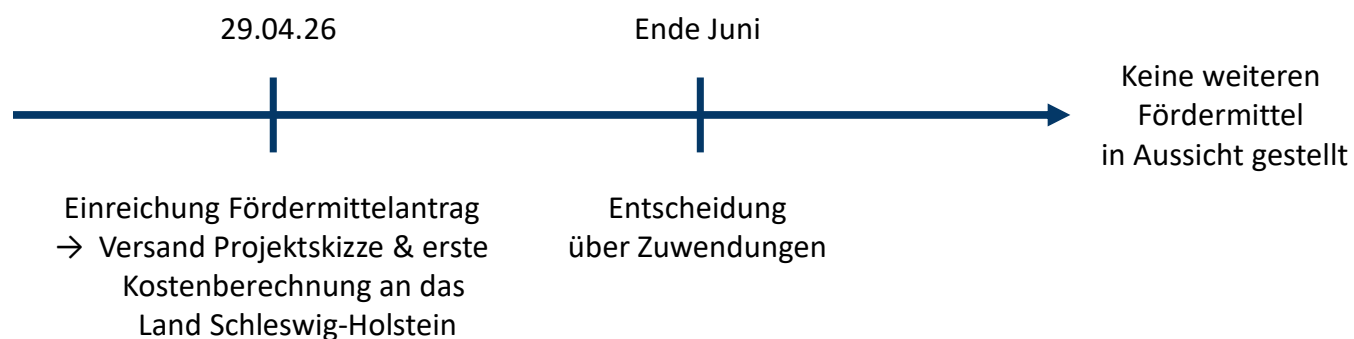
PROVA
Unternehmensberatung

Projektvorgehen



Fördermittel

Landesprogramm „Neubau & Erweiterung Schwimmsportstätten“ (25 Mio. €)



Bundesprogramme: Nr. 1 „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (333 Mio. €) & Nr. 2 „Sanierung kommunaler Sport-Schwimmbäder“ (250 Mio. €)

